

Einstellungsaussichten Deutsch/Geschichte am Berufskolleg

Beitrag von „Sprengkopf“ vom 25. Oktober 2020 22:27

Hallo zusammen,

ich befasse mich seit einiger Zeit mit dem Gedanken Lehrer zu werden, am liebsten in den Fächern Deutsch und Geschichte auf Sek. 2.

Dass es sich dabei um die Kombination mit den wohl schlechtesten Einstellungschancen handelt, ist mir bewusst.

Ich besuche derzeit ein Berufskolleg in BW, an dem ich zum Ende des Schuljahres meine Fachhochschulreifeprüfung ablegen werde.

Eine duale Ausbildung habe ich schon hinter mir, kenne daher sowohl die Berufsschule als auch das BKFH und habe festgestellt, dass ich wohl am liebsten an einem Berufskolleg unterrichten würde, viel lieber als z.B. an einem Gymnasium. Das hat auch damit zu tun, dass mir die Arbeit mit älteren Schülern sicherlich besser liegen würde als die mit Jüngeren.

In anderen Threads (auch in anderen Foren) werden diejenigen, die die oben genannte Fächerkombination studieren (wollen) und nach den Berufsaussichten am Gymnasium fragen, gerne mal auf das BK verwiesen. Ansich fand ich bisher aber keine wirklichen Antworten zu den Jobaussichten am BK, daher hier mal meine Frage, ob hier jemand Erfahrungen mit dem Thema hat. Grundsätzlich würde ich zwar am liebsten in BW bleiben, könnte mir aber auch einen Wechsel des Bundeslandes vorstellen. Nur in eine Großstadt ziehen möchte ich nicht, dafür hätte ich kein Problem mit dem Leben in einer strukturschwachen Region.

Sollte es gar nicht anders gehen, könnte ich mir auch noch vorstellen Deutsch gegen Englisch zu tauschen oder (lieber) Englisch als Drittach aufzunehmen. Ich spreche sehr gut Englisch, unterrichten wöllte ich es ehrlich gesagt trotzdem nur wenn die Jobsuche mit den anderen Fächern aussichtslos wäre. Bringt Englisch denn überhaupt eine Verbesserung der Berufsaussichten?

Vielen Dank schonmal für jegliche Antworten!